

Lehrerfilme

Beitrag von „neleabels“ vom 9. Oktober 2005 14:54

Zitat

Heike schrieb am 09.10.2005 13:24:

Ich fand aber nicht, dass bei dem Film Feinheiten der Interpretation offen gelassen wurden - eher war es die typische Generalschlussfolgerung "Alle sind Opfer des Systems, kein Ausweg möglich", die mal wieder (wie ich finde, etwas schwarz-weiß) illustriert wurde. Meine Schüler haben es auch so gesehen - wer weiß - vielleicht sind sie inzwischen 'überintellektualisiert'.

Was ja immerhin besser ist, als unterintellektualisiert.

Ist doch klasse! 😊 Wenn die Schüler so weit sind, dass sie "pädagogisch wertvolle" Filme nur noch grottenlangweilig finden, dann haben sie wirklich etwas über Filmanalyse und -verständnis gelernt. Die gehen nie wieder in ein Kino ohne etwas herauszutragen. Da hast du einen klasse Erfolg in deiner Unterrichtsarbeit gehabt.

Nele